Klima-Garten-TIPPS



4/2024

Fassadenbegrünung

Begrünte Fassaden helfen mit, ein angenehmes Mikroklima im eigenen Garten zu haben: sie senken die Umgebungstemperatur, binden CO₂, produzieren Sauerstoff und sie filtern Staub und Schadstoffe aus der Luft. Zudem bieten sie Lebensraum für viele Wildtiere und tragen zur Biodiversität im Siedlungsraum bei.

Ein Garten an der Fassade

Vertikalbegrünungen sind künstlich geschaffene Lebensräume, die von zahlreichen Tierarten wie beispielsweise Vögeln, Schmetterlingen, Wildbienen und anderen Insekten genutzt werden. Sie dienen im Siedlungsgebiet als Nahrungsquelle und Rückzugsort. Vielleicht nistet schon bald ein Vogel neben Ihrem Fenster?!

Für die Tierwelt besonders wertvoll sind Begrünungen mit einheimischen Arten (zum Beispiel Efeu). Manche Pflanzenarten erklimmen die Fassaden selbständig, andere benötigen Kletterhilfen. Im Vergleich zu bodengebundenen Systemen ist der Gestaltungsspielraum bei «wandgebundener» Begrünung meist grösser, da sich die verwendbaren Pflanzen nicht auf Kletterpflanzen beschränken.

Falls Sie eine Vertikalbegrünung erstellen wollen, gibt es einige rechtliche Vorgaben (Nachbarschaftsrecht, Ortsbild, Brandschutz etc.) zu beachten. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite www.worb.ch unter dem Stichwort Biodiversität.